

**Protokoll über die Sitzung des Ausschusses für Verkehr und
Feuerschutz
VerFeu/001/2024**

Sitzungstermin: Mittwoch, 10.04.2024
Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr
Sitzungsende: 16:37 Uhr
Ort: im Sitzungssaal des Rathauses, Hauptstr. 193, 3. OG Zimmer 315
Bezeichnung: Sitzung des Ausschusses für Verkehr und Feuerschutz

Anwesend sind:

Vorsitzender

Herr Jürgen de Buhr

Mitglieder

Herr Jens Amelsberg
Herr Horst Eisenhauer
Frau Ewa Gall
Herr Helge Hanekamp
Herr Jürgen Hedemann
Frau Annemarie Martens
Herr Helmut Meyer

Stellv. Mitglieder

Herr Johann Kruse

Grundmandat

Frau Frieda Dirks

von der Verwaltung

Herr Hinrich Beekmann
Herr Bürgermeister Sven Lübbers
Frau Lena Renken
Herr Dietmar Schoon

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Herr Heiner Eisenhauer

Öffentlicher Teil

- 1** Eröffnung der Sitzung
- 2** Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3** Feststellung der Tagesordnung
- 4** Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 16.11.2023
- 5** Aussprache über das Besichtigungsergebnis der Straßenbereisung und ggf. Änderung der Prioritätenliste für Straßen und Wege der Stadt Wiesmoor 2024
Vorlage: BV/050/2024
- 6** Sanierung bzw. Ausbau des Birkhahnweges
Vorlage: BV/045/2024
- 7** Antrag der FBW-Fraktion vom 26.03.2024
Hier: Sachstandbericht und die weitere Vorgehensweise zum Tungerweg und Schafweg in Marcardsmoor
Vorlage: AN/047/2024
- 8** Schriftliche Anträge gem. § 5 der GO
- 9** Anfragen und Anregungen
- 10** Einwohnerfragestunde gem. § 17 i. V. m. § 23 der GO
- 11** Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende des Ausschusses für Verkehr und Feuerschutz, Jürgen de Buhr, SPD, eröffnet die Sitzung um 15:00 Uhr.

Er begrüßt alle Mitglieder, die Verwaltung, den Bürgermeister sowie alle Einwohnerinnen und Einwohner. Darüber hinaus stellt er den neuen Leiter des Baubetriebshofes, Herrn Jann Wolters, sowie den neuen Einsatzleiter des Baubetriebshofes, Herrn Denny Harms, vor.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass ordnungsgemäß zur Sitzung geladen wurde und die Beschlussfähigkeit besteht.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Verwaltung teilt mit, dass der Tagesordnungspunkt 6 „Sanierung bzw. Ausbau des Birkhahnweges“ abgesetzt werden soll, da hierzu noch interner Klärungsbedarf besteht.

Da es keine Wortmeldungen gibt, wird die geänderte Tagesordnung festgestellt und einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlossen

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 16.11.2023

Das Protokoll über die Sitzung am 16.11.2023 wird ohne weitere Aussprache einstimmig genehmigt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Beschlossen

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

TOP 5 Aussprache über das Besichtigungsergebnis der Straßenbereisung und ggf. Änderung der Prioritätenliste für Straßen und Wege der Stadt Wiesmoor 2024 Vorlage: BV/050/2024

Sachverhalt:

Die Verwaltung schlägt vor, im Anschluss an die erfolgte Straßenbereisung die in der Sitzung dieses Ausschusses vom 19.04.2023 beschlossene Prioritätenliste für die Sanierungsmaßnahmen für Straßen und Wege der Stadt Wiesmoor in der Reihenfolge zu ändern und zu beschließen.

Für die Bitumenstraßen sollten die Straße „Am Ottermeer“ sowie die Straße „Amaryllisweg“ auf Grund der vorhandenen Schäden in der oberen Fahrbahndecke (Verschleißschicht) auf der Prioritätenliste nach oben rücken und umgehend saniert werden. So können Folgeschäden am Unterbau der Straßen vermieden werden, die zu erheblichen Mehrkosten führen würden.

Zur Prioritätenliste vom 19.04.2023 kann folgender Sachstand übermittelt werden:

Bitumenstraßen:

Poststraße

Die Umwandlung einer Teilstrecke zwischen den Hausnummern 33 und 53 in Bitumenfahrbahn ist abgeschlossen.
Derzeit wird hier keine Dringlichkeit für einen weiteren Bauabschnitt gesehen.

Reitscharweg

Eine Umwandlung in Bitumenstraße ist noch nicht erfolgt. Ggfs. sollte hier eine Betonbauweise erwogen werden.

Hauptwieke II

Teilflächensanierung ist im Jahr 2023 erfolgt.

Am Ottermeer

Bitumensanierung noch nicht erfolgt. Die im Jahr 2023 vorgeschlagene Kleinflächensanierung ist nicht durchführbar. Hier muss auf einer Strecke von ca. 1350 m eine Sanierung der Verschleißschicht erfolgen.

Die Straße „Am Ottermeer“ ist nach Auffassung der Verwaltung durch ihre verkehrliche Bedeutung an die erste Stelle der Prioritätenliste zu setzen.

Schulstraße

Die Sanierung der Schulstraße BA 1 ist erfolgt.

Ulmenstraße

Die Sanierung in einem Teilabschnitt ist erfolgt.
Jedoch gibt es für die Ulmenstraße weiteren Handlungsbedarf.

Schafweg

Ein Risseverguss ist erfolgt

Westerender Straße

Die Arbeiten an der Westerender Straße sind noch nicht erfolgt.

Neue Maßnahmen:

Amaryllisweg

Die Bitumenfahrbahndecke (hier Verschleißschicht) des Amaryllisweges ist auf einer Strecke von ca. 390 m ab Amaryllisweg-Brücke bis zum Getränkemarkt zu erneuern.
Im Zuge der Baumaßnahme Ausbau Geh- und Radweg Schulstraße wird für die Schulwegsicherung eine Querungshilfe über den Amaryllisweg gebaut.

Azaleenstraße

Die Verschleißschicht der Azaleenstraße ist auf einer Länge von ca. 2100 m zu sanieren.
Auch diese Maßnahme sollte in der Prioritätenliste oben stehen, um weitere Schäden im Unterbau der Fahrbahn zu vermeiden.

Pflasterstraßen

Poststraße

Hier ist an einigen Stellen die Pflasterung noch auszubessern.

Am Bagbänder Tief

Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen. Die restlichen Arbeiten sollen durch eine Fremdfirma erledigt werden.

Ilexstraße

Hier ist die Pflasterung an verschiedenen Stellen zu sanieren.

Upschörter Straße

Die Arbeiten sind noch nicht vollzogen.

Süderwieke II

Hier ist die Pflasterung in Teilstrecken zu sanieren.

Wassergebundene Wege

Die Unterhaltungsarbeiten an Erste Reihe, Schützenweg, Ebereschenweg und Klinger Weg sind noch nicht vollzogen.

Die Verwaltung schlägt vor, die notwendige Unterhaltung, sowie möglich, analog der bereits durchgeführten Unterhaltung des Ahornweges durchzuführen.

Hierzu wird während der Verkehrsbereisung berichtet.

Ausbau Rasengittersteine

Süderwieke I, Hauptwieke II noch nicht erledigt.

Radwege

Freilichtbühnenstraße

Hier ist der Radweg zwischen der Zuwegung Tennisplatz und der Wittmunder Straße zu sanieren.

Azaleenstraße

Die Sanierung des Radweges an der Azaleenstraße soll nach Möglichkeit bis Ende des Jahres 2024 abgeschlossen sein.

Sonstige Baumaßnahmen

Hauptstraße B436 Oberflächenentwässerung

Die Baumaßnahme ist abgeschlossen.

Amselweg

Der nächste Bauabschnitt vom Adlerweg bis zur Mullberger Straße ist abgeschlossen.

Tunger Weg/ Schafweg

Die Baumaßnahme Endausbau Tunger Weg/Schafweg wurde im Herbst 2023 begonnen.

Derzeit werden Versorgungleitungen auf der gesamten Baustrecke durch die Fa. Spie im Auftrag der Versorgungsträger erneuert.

Gewerbegebiet D 11 Oldenburger Straße II

Die Bauarbeiten zur Erschließung des Gewerbegebietes werden derzeit von der Bietergemeinschaft Post/Logistikbeton ausgeführt.

Schulstraße

Ausbau des Geh- und Radweg Schulstraße 2. Bauabschnitt ab KGS bis zum Amaryllisweg.

Dietmar Schoon stellt den Sachverhalt vor und fasst die Verkehrsbereisung zusammen.

Abweichend von der im o.g. Ausschuss am 19.04.2023 beschlossenen Prioritätenliste für anstehende Straßenbaumaßnahmen für Bitumen- u. Pflasterfahrbahnen sowie wassergebundene Oberflächen soll nun auf Grund der veränderten Sachlage einiger Straßen die Prioritätenliste wie folgt geändert werden:

Bitumenstraßen:

1. „Am Ottermeer“ für das Jahr 2024
2. „Amaryllisweg“ für das Jahr 2025
3. „Azaleenstraße“ für 2025 oder 2026. Hier sind zwei Bauabschnitte möglich.

Pflasterstraßen:

1. „Am Bagbänder Tief“ Bauabschnitt I für das Jahr 2024, ca. 320m
„Am Bagbänder Tief“ Bauabschnitt II für das Jahr 2025 ca. 300m
2. „Poststraße“ für das Jahr 2024
3. „Upschörter Straße“ für die Jahre 2024 sowie 2025
4. „Narzissenstraße“ für das Jahr 2025
5. „Kastanienstraße“ für das Jahr 2025
6. „Ilexstraße“ für das Jahr 2025
7. „Bereich Kornblumenweg Enzianstraße etc.“

Von der Verwaltung wird vorgeschlagen, dass größere Pflastermaßnahmen, wie z.B. die Erneuerung der Straße „Am Bagbänder Tief“, durch eine Fremdvergabe erfolgen sollen. Kleinere Baumaßnahmen und Tagesbaustellen sollen weiterhin vom Baubetriebshof ausgeführt werden. Eine Fremdvergabe erfolgt im Rahmen der vorhandenen HH-Mittel des jeweiligen HH-Jahres.

Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes erklärt die Verwaltung, dass im Hinblick auf die mögliche Flurbereinigung des Ebereschenwegs Gespräche mit dem Amt für regionale Landesentwicklung geführt werden sollen.

Ein Ausschussmitglied weist darauf hin, dass die aufgetragene Schlacke auf einigen Straßen zum Teil große Stücke enthält und diese das Laufen und Fahren erschweren. Herr Wolters erwidert, dass sehr feine Schlacke entsprechend teurer ist.

Darüber hinaus berichtet der Bürgermeister, dass für die Erneuerung des Radweges an der Freilichtbühne eine Kostenermittlung erstellt werden soll, sodass ein Förderantrag gestellt werden kann.

Beschlussvorschlag:

- a) Für größere Pflastermaßnahmen an städtischen Straßen soll zukünftig eine Auftragsvergabe an Fremdfirmen erfolgen.
- b) Die Sanierung der Straßen „Am Ottermeer“ und „Amaryllisweg“ werden auf die ersten beiden Plätze der Prioritätenliste gestellt, um die notwendigen Sanierungsmaßnahmen durchzuführen. Die veränderte Prioritätenliste wird beschlossen.

zu a)

Beschlossen

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

zu b)

Beschlossen

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

TOP 6 Sanierung bzw. Ausbau des Birkhahnweges
Vorlage: BV/045/2024

Der Tagesordnungspunkt wird abgesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Abgesetzt

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltung: 0

TOP 7 Antrag der FBW-Fraktion vom 26.03.2024
Hier: Sachstandbericht und die weitere Vorgehensweise zum Tungerweg und
Schafweg in Marcardsmoor
Vorlage: AN/047/2024

Sachverhalt:

Der Verwaltung liegt ein Antrag der Fraktion FBW bezüglich der Baumaßnahme Tunger Weg / Schafweg in Marcardsmoor vom 26.03.2024 vor.

Die Antragstellerin möge ihren Antrag in der Sitzung dieses Ausschusses vortragen und erläutern.

Der Firma Koch aus Westerstede wurde mit Schreiben vom 29.08.2023 ein Auftrag für die Resterschließung des Tunger Weges und einer Teilstrecke des Schafsweges, zwischen der Zweiten Reihe und dem Tunger Weg, erteilt. Mit den Arbeiten wurde im Herbst 2023 begonnen. Derzeit erfolgt die Erneuerung der Versorgungsleitungen durch die Firma Spie aus Wiesmoor, u.a Wasser, Telekommunikation. Die Gesamtmaßnahme soll im Sommer 2024 abgeschlossen sein.

Die Verwaltung wird in der Sitzung dieses Ausschusses sowohl zum Sachstand als auch zum weiteren Ablauf der Baumaßnahme berichten.

Dietmar Schoon stellt die Sachlage vor und begründet den Zeitverzug mit dem Wetter der letzten Monate, welches die Arbeiten eingeschränkt habe.

Seitens der Fraktion FBW wird beantragt, eine Reduzierung der Anliegerbeiträge zu prüfen. Der Ausschussvorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 0 Nein: 9 Enthaltung: 0

Der Bürgermeister ergänzt, dass für die Stadt Wiesmoor die Straßenausbaubeitragssatzung gilt, die vom Rat der Stadt Wiesmoor beschlossen wurde.

Die Nachfrage eines weiteren Ausschussmitgliedes, ob die mit den Arbeiten am Tunger Weg/Schafweg beauftragte Firma eine vertraglich festgelegte Frist zur Fertigstellung einzuhalten hat, wird von Herrn Dietmar Schoon verneint.

Hinsichtlich des östlichen Grabens am Schafweg zwischen Tungerweg und Gemeindegrenze erklärt Dietmar Schoon, dass der Landkreis Aurich auf Grund einer Klage gegen den Bodenabbau keine Genehmigung für eine Verlegung des Grabens erteilt. Eine Verrohrung ist ausgeschlossen.

TOP 8 Schriftliche Anträge gem. § 5 der GO

Es liegen keine schriftlichen Anträge vor.

TOP 9 Anfragen und Anregungen

Der Vorsitzende lobt Herrn Dietmar Schoon für die Koordinierung und Umsetzung der Bauarbeiten des OOWV an der Hauptstraße.

Auf Nachfrage eines Ausschussmitgliedes zum Sachstand Poststraße unter Verweis auf übersendete Fotos zur Beschädigung der Fahrbahn durch einen Versorgungsträger erklärte Herr Dietmar Schoon, dass die Verwaltung dieses verfolge.

Die nächste Sitzung des Ausschusses findet am 16.06.2024 statt.

TOP 10 Einwohnerfragestunde gem. § 17 i. V. m. § 23 der GO

- a) Im Hinblick auf den zusätzlich gefassten Beschluss zum Tagesordnungspunkt 5 über die Vergabe von größeren Straßensanierungsmaßnahmen an Fremdfirmen, erkundigt sich ein Bürger über die damit verbundenen steigenden Kosten und die Verfügbarkeit von entsprechenden Haushaltsmitteln. Die Verwaltung erklärt, dass die Maßnahmen aus vorhandenen HH-Mitteln gezahlt werden.
- b) Darüber hinaus erfragt ein Bürger, ob im Rahmen des Radwegeausbaus in der Schulstraße weitere Straßenlaternen geplant seien. Der Bürgermeister erwidert, dass die Beleuchtung bei der Schule verstärkt wurde, allerdings für den zweiten Bauabschnitt keine zusätzlichen Straßenlaternen geplant seien.
- c) Auf Nachfrage eines Bürgers, ob für die gefälltete Eiche auf dem Friedhof in Wiesmoor Mitte eine Ersatzpflanzung geplant sei, sichert der Bürgermeister zu, dass die Verwaltung prüfe, ob bereits eine Ersatzpflanzung an anderer Stelle erfolgt ist. Sollte dies nicht der Fall sein, werde an der gleichen Stelle des gefällteten Baumes ein neuer Baum gepflanzt.
- d) Weiterhin wird gefragt, ob sich die Flächen hinter dem Gebäude, in dem die Ostfriesen Zeitung ansässig ist, im Eigentum der Stadt befinden. Der Bürgermeister verneint dies.
- e) Abschließend berichtet ein Bürger von der Fällung eines alten Baumes im März in seiner unmittelbaren Nachbarschaft. Er mahnt, dass die Stadt Wiesmoor über keine Baumschutzsatzung verfüge und schlägt vor, eine solche zu erlassen.

TOP 11 Schließung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 16:37 Uhr.

Sven Lübbers
Bürgermeister

Jürgen de Buhr
Ausschussvorsitzender

Lena Renken
Protokollführerin